



Samstag, 11. Juni 2022: Wir feiern Geburtstag!

Tag der offenen Tür in Iserlohn

Studierende und Mitarbeitende mit ihren Familien, aber auch alle Bürger*innen aus Iserlohn und Umgebung und die Ehemaligen sind herzlich zum Tag der offenen Tür am 11. Juni von 13 bis 16 Uhr eingeladen. Vorträge, Laborbesichtigungen und Experimente, Campusführungen und die Alumni Lounge bieten beste Zutaten für einen informativen Nachmittag. Familienbüro und AStA haben eine spannende Familienrallye durch Gebäude und den Iserlohner Wald vorbereitet. Und für alle kreativen Köpfe gibt es einen 24-Stunden Makeathon, bei dem es gilt, knifflige Aufgabenstellungen von Unternehmen aus Südwestfalen zu bearbeiten. Für das leibliche Wohl sorgt die Mensa.

[Mehr Infos zum Tag der offenen Tür in Iserlohn](#)

Campus-Festival in Meschede

In Meschede lädt an diesem Tag der Fachbereich Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften ab 13 Uhr zum Campus-Festival ein. Auf dem Programm steht auch hier ein Tag der offenen Tür mit Einblicken in Hörsäle und Labore. Dazu kommen eine Wissenschaftshow der Physikanten, zahlreiche Mitmachaktionen und abends eine Geburtstags-Party mit Live-Musik. Für Essen und Trinken sorgen ein Food-Truck des Studierendenwerks Dortmund, Grill-, Getränke-, Cocktail-, Kuchen- und Waffelstände. Ab etwa 18 Uhr startet auf der Hauptbühne in der Lindenstraße das Partyprogramm mit Live Musik der Band Noisy Bunch. Gäste von allen Standorten sind herzlich eingeladen.

[Mehr Infos zum Campus-Festival in Meschede](#)

Millionenförderung für den Transfer von Digitalisierungskompetenz in Südwestfalen

Fachhochschule Südwestfalen erhält für Verbundprojekt mit der Hochschule Hamm-Lippstadt Zuschlag im Bund-Länder Programm Innovative Hochschule

Die freudige Nachricht kam am Freitag. Im Rahmen des Bund-Länder-Förderprogramms »Innovative Hochschule« hat die Fachhochschule Südwestfalen für das Verbundvorhaben »Digitalise_SWF« mit der Hochschule Hamm-Lippstadt den Zuschlag erhalten. Beide Hochschulen können in den nächsten fünf Jahren mit einer finanziellen Förderung von insgesamt rund 10 Millionen Euro rechnen.

[Zur Pressemitteilung](#)



Alexandra Klauke macht Rapido zum Sprungbrett

Wie ein Forschungsprojekt an der Fachhochschule Südwestfalen in Hagen den Weg zur Promotion an der RWTH Aachen ebnet

Alexandra Klauke hat ihr Ziel erreicht. Ihre Promotion an der RWTH Aachen hat sie erfolgreich bestanden. Der Weg dahin ist außergewöhnlich, in seinen Etappen klug abgestimmt und geprägt von einem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderten Forschungsprojekt namens Rapido. Und schnell wird klar: In Alexandra Klaukes Promotion an der Aachener Exzellenz-Hochschule steckt ein großes Stück Fachhochschule Südwestfalen in Hagen.

[Zur Pressemitteilung](#)



Spitzennoten für Technik-Studiengänge

Elektrotechnik und Maschinenbau an der Fachhochschule Südwestfalen zählen laut CHE-Hochschulranking bundesweit zur Spitzengruppe

Mit der Note »Eins« haben Elektrotechnik- und Maschinenbau-Studierende der Fachhochschule Südwestfalen in Meschede und Soest gleich mehrfach ihr Studium in breitem. Laut dem am 3. Mai veröffentlichten Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) gehören die Studiengänge in zahlreichen Kriterien bundesweit zur Spitzengruppe. Zudem schützen Studierende aller Standorte die Unterstützung am Studienanfang und Kontakte zur Berufspraxis.

[Zur Pressemitteilung](#)

Alles begann mit einer Praxisstudie

Maurice Holthaus hat sich seinen persönlichen Erfolgsweg in die Berufswelt geebnet

Das hier ist die Erfolgsgeschichte von Maurice Holthaus. Oder ist es eher eine Aufsteigergeschichte? Denn so beherrzt Holthaus sein berufliches Glück seit einigen Jahren beim Schopfe packt, so wenig bekam er dabei geschenkt. Dahinter stecken gute Entscheidungen, ein klarer Plan und sogar eine Menge Engagement. Engagement für seine ehemalige Hochschule. Die Fachhochschule Südwestfalen in Hagen.

[Zur Pressemitteilung](#)



Der Wunsch-dir-was-Container

Jan Tillmann hat ein Modell einer flexiblen, modularen Abfüllanlage entwickelt

Auch wenn es aussieht wie ein Spielzeug – das 3D-Modell eines Standardcontainers auf dem Tisch vor Jan Tillmann hat es in sich: aktuelle Logistikkforschung zum Anfassen. Jan Tillmann studiert Wirtschaft an der Fachhochschule Südwestfalen und arbeitet als studentischer Mitarbeiter im Projekt TransProMinC im Team von Prof. Dr. Stefan Lier. Seine Aufgabe ist es, eine flexible Anlage zur Abfüllung von Flüssigkeiten zu konzeptionell zu entwickeln und diese anschließend zu visualisieren.

[Zur Story](#)



Jahresempfang der Fachhochschule Südwestfalen

Studentische Arbeiten mit dem Budde-Preis und Dr. Kirchhoff-Preis ausgezeichnet

Nach zwei Jahren, in denen der Jahresempfang Corona bedingt ausfallen musste, begrüßte Rektor Prof. Dr. Claus Schuster über 200 Gäste aus Hochschule, Politik und Wirtschaft zum Jahresempfang der Hochschule am Standort Meschede. Im Rahmen der Feierstunde, die geprägt war vom 20-jährigen Bestehen der Fachhochschule Südwestfalen, wurden auch die Preisträger und die Preisträgerin des Budde-Preises sowie des Dr. Kirchhoff-Preises ausgezeichnet. Sie erhielten den Preis für ihre herausragenden Abschlussarbeiten.

[Zur Pressemitteilung](#)



Optimierte Handfeuerlöcher für die Luftfahrt

Fachhochschule Südwestfalen entwickelt in Kooperation mit Unternehmen neues Kunststoffventil für Handfeuerlöcher

Wenn demnächst in den Sommerferien wieder tausende von Urlaubern in ihre Ferienflieger steigen, machen sie sich höchstwahrscheinlich keine Gedanken über die an Bord befindlichen Feuerlöcher und erst recht nicht über deren Gewicht. Dass man dies durchaus zum Vorteil der Kosten- und Klimabilanz reduzieren kann, hat jetzt eine Forschungsgemeinschaft gemeinsam mit der Fachhochschule Südwestfalen in Iserlohn bewiesen.

[Zur Pressemitteilung](#)



Energiewende: Was passiert, wenn nichts passiert?

1. Energiewendetag an der Fachhochschule Südwestfalen am 20. Mai

Mit »Energiewende« ist der Übergang von der Nutzung fossiler Energieträger und Kernenergie hin zu einer nachhaltigeren Versorgung über erneuerbare Energien gemeint. Diese Entwicklung ist ein Muss – das ist in großen Teilen der Gesellschaft angekommen. Gerade aber, wenn es um die Umsetzung mit konkreten Eingriffen in die Landschaft geht, wird das Thema auch kontrovers und teils emotional diskutiert. Kritische Stimmen kommen auch aus wirtschaftlicher Sicht zur Behaltbarkeit der Energiewende. Was aber passiert, wenn nichts passiert? Um diese Frage kreisten Vorträge und Diskussionsrunden am ersten Energiewendetag an der Fachhochschule Südwestfalen am Freitag, 20. Mai.

[Zur Pressemitteilung](#)



Bewerbungsstart der Fachhochschule Südwestfalen

Studienbeginn Wintersemester 2022/23: Online-Bewerbung für rund 80 Studiengänge ist freigeschaltet

Ab sofort können sich Studieninteressierte für ein Studium mit Beginn zum Wintersemester 2022/23 an der Fachhochschule Südwestfalen bewerben. Die Online-Bewerbung für die rund 80 Studiengänge der Hochschule an den Standorten Hagen, Iserlohn, Lüdenscheid, Meschede und Soest ist freigeschaltet.

[Zur Pressemitteilung](#)

Bildung öffnet jede Tür

Burak Turan ist mit seinem Maschinenbaustudium endlich beruflich angekommen

Von Anatolien nach Deutschland, vom Bäcker zum Maschinenbauingenieur. Burak Turans Lebenslauf ist bunt und sicherlich nicht stromlinienförmig. Aber er zeigt, dass alles möglich ist, zu jeder Zeit, wenn man seine Chancen ergreift.

[Zur Pressemitteilung](#)



Unterwegs im Namen der Energieeffizienz

Jan Kotik untersucht für sein Praxisprojekt Gebäude der LüWo

Vielleicht haben sich einige Lüdenscheiderinnen und Lüdenscheider in den vergangenen Wochen gewundert, dass ein unbekannter junger Mann viele fachmännische Blicke auf ihre Wohngebäude geworfen hat. Keine Sorge, das ist Jan Kotik. Der 22-jährige ist Student der Fachhochschule Südwestfalen. Er kommt im Auftrag der Hochschule und der Lüdenscheider Wohnstätten AG. Und das wichtigste: Er kommt in bester Absicht.

[Zur Pressemitteilung](#)



An der Praxis dranbleiben

Anne Hufelschulte absolviert nach ihrer Ausbildung ein kooperatives Studium bei der Firma Interprint

Manche nennen es Semesterferien, manche vorlesungsfreie Zeit. Für Anne Hufelschulte aus Werl lief der Zeitraum zwischen Prüfungen des Wintersemesters und Beginn des Sommersemesters zum dritten Mal unter der Bezeichnung Praxisphase. Die Wirtschaftsstudentin im vierten Semester ist Werkstudentin beim Arnsberger Unternehmen Interprint. Kooperatives Studium nennt die Fachhochschule Südwestfalen dieses Modell und Anne Hufelschulte hat es sich in Absprache mit dem Unternehmen selbst ausgesucht.

[Zur Story](#)



Neuer Imagefilm

»Wir! Mit dir! Für hier!« – so lautet die Botschaft des neuen Imagefilms der Fachhochschule Südwestfalen. Der einminütige Kurzfilm löst das im April 2012 zum zehnjährigen Jubiläum der Hochschule veröffentlichte und etwas in die Jahre gekommene Imagevideo ab. Authentisch und mit einem kleinen Augenzwinkern soll er den Markenkern der Fachhochschule Südwestfalen vermitteln und richtet sich an alle Zielgruppen – von Studieninteressierten über Beschäftigte und Studierende bis hin zu Forschungspartner*innen und Unternehmen.

[Hier geht es zum Film](#)



Interdisziplinäres Zentrum für Lebenswissenschaften neu aufgestellt

Seit 2005 stellt das Interdisziplinäre Zentrum für Lebenswissenschaften am Standort Iserlohn wesentliche Messmethoden und Expertise für die Molekül- und Elementanalytik zur Verfügung, die für die Materialien, Oberflächenanalytik, aber auch für die Forschungsprojekte benötigt werden. Neu hinzugekommen sind die Bereiche der Biobildung, Oberflächeneigenschaften und Systemische Evolution. Der Bereich Korrosionsschutztechnik mit den Forschungsschwerpunkten »Nanoskalierbare Materialien für die Werkstoff- und Oberflächenchemie« und »Korrosion und Oberflächentechnik« wird von Prof. Dr.-Ing Ralf Feser vertreten. Der Bereich »Analytik für Lebenswissenschaften« umfasst analytische Methodenentwicklungen im Bereich der Klinischen Chemie, Biotechnologie und Materialanalytik, aktuell speziell im Bereich von Lebens- und Futtermitteln wie auch von Polymeren, mit Methoden der Infrarotspektroskopie (Prof. Dr. H. Michael Heise).



Neuberufung
Prof. Dr.-Ing. Martin Keller
Berufen zum 1. April 2022 in den Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik am Standort Hagen im Lehrgebiet Regelungstechnik

Umsetzung
Prof. Dr. Claudio Dahmen
Fachbereich Maschinenbau, Umsetzung vom Standort Lüdenscheid an den Standort Iserlohn, mit Wirkung vom 1. Mai 2022